



## Eine Geschichte von Baba Muktananda zur Feier seines Geburtstags 2020

### Ein Wort reicht aus: das Wort des Gurus wertschätzen

Auf Babas zweiter Welttournee kamen wir immer abends mit Baba zum *satsang* zusammen – wir sangen, meditierten und hörten zu, wenn Baba einen Vortrag hielt oder Fragen beantwortete. Jeder *satsang* begann damit, dass jemand von einem persönlichen Erlebnis mit Baba erzählte. Als ich an der Reihe war, sagte ich: „In den acht Monaten, die ich mit Baba verbracht habe, hat er nur acht Worte zu mir gesagt.“

Am Ende meines Beitrags zog Baba das Mikrofon zu sich heran und sagte: „Der Sprecher heute Abend hat gesagt, dass Baba in acht Monaten nur acht Worte zu ihm gesagt hat. Ein wahrer Schüler braucht nur ein Wort von seinem Guru zu hören. Der Sprecher heute Abend hat acht Worte von seinem Guru bekommen. Die anderen sieben sollte er als *prasad* betrachten.“

Nach der Rezitation der *Shri Guru Gita* am nächsten Morgen blieb Baba vor mir stehen und sagte: „Wie geht's dir heute?“

Ich antwortete: „Mir geht es gut, Baba.“ Baba fuhr fort: „Jetzt sind's schon sechzehn.“

Ich war von Ehrfurcht ergriffen. Baba hatte auf Hindi zu mir gesprochen, doch die Übersetzung hatte exakt acht weitere Worte auf Englisch ergeben. Wie hatte er das gemacht?



© 2020 SYDA Foundation®. Alle Rechte vorbehalten.